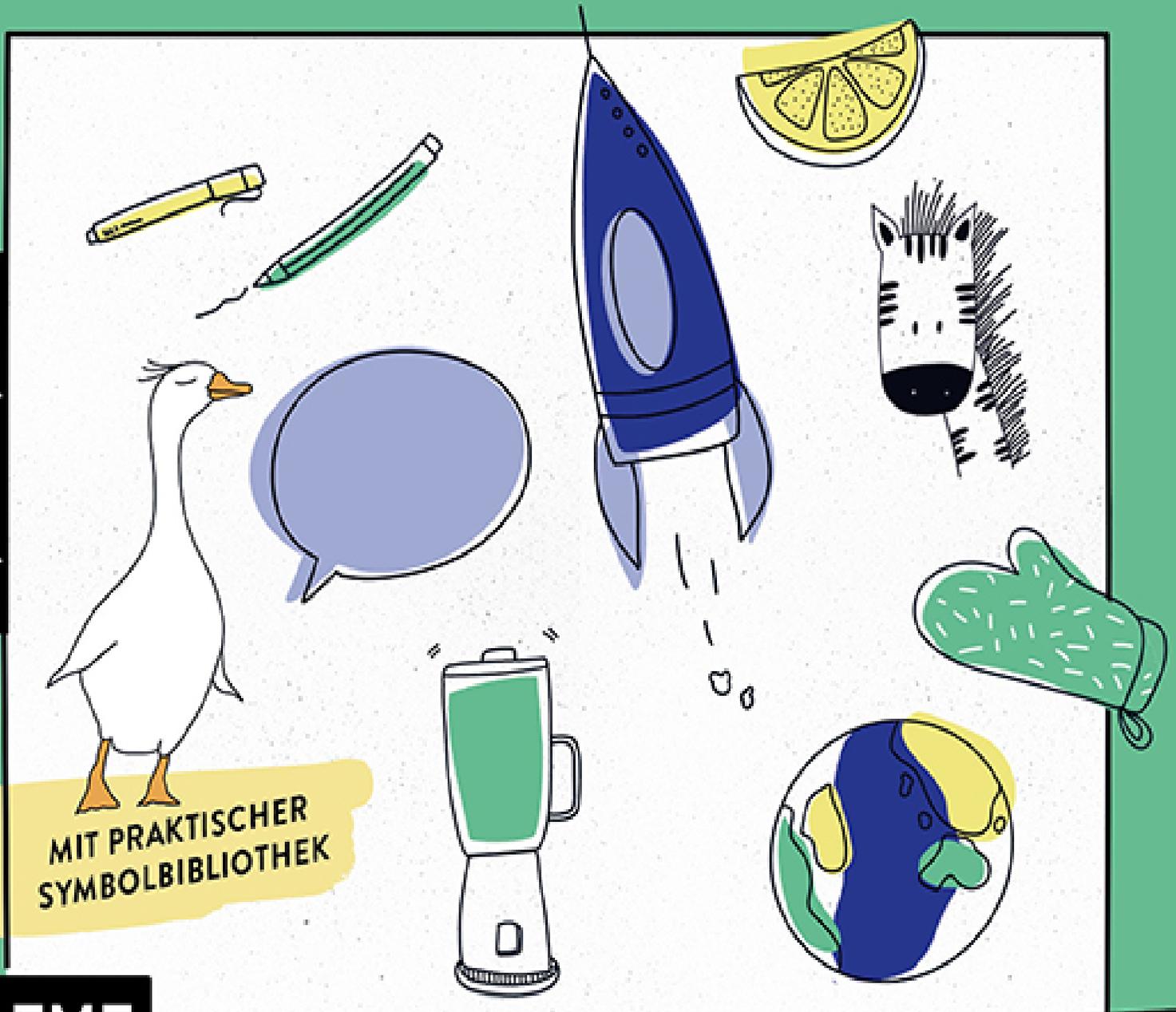


VASILIKI  
MITROPOULOU

# LERNEN MIT SKETCHNOTES

Let's sketch!

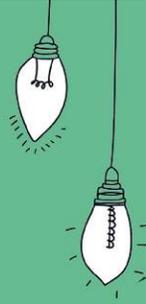


MIT PRAKTISCHER  
SYMBOLBIBLIOTHEK

EMF



DIE ERFOLGREICHE LERNMETHODE  
für Schule, Studium, Beruf & Weiterbildung



VASILIKI  
MITROPOULOU



# LERNEN MIT **SKETCHNOTES**

**DIE ERFOLGREICHE LERNMETHODE**  
für Schule, Studium, Beruf & Weiterbildung



**EMF**



EIN BUCH DER  
EDITION MICHAEL FISCHER



# IMPRESSUM

Alle in diesem Buch veröffentlichten Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Verlags gewerblich genutzt werden. Eine Vervielfältigung oder Verbreitung der Inhalte des Buchs ist untersagt und wird zivil- und strafrechtlich verfolgt. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die im Buch veröffentlichten Aussagen und Ratschläge wurden von Verfasser und Verlag sorgfältig erarbeitet und geprüft. Eine Garantie für das Gelingen kann jedoch nicht übernommen werden, ebenso ist die Haftung des Verfassers bzw. des Verlags und seiner Beauftragten für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ausgeschlossen.

Bei der Verwendung im Unterricht ist auf dieses Buch hinzuweisen.

EIN BUCH DER EDITION MICHAEL FISCHER

1. Auflage 2021

© 2021 Edition Michael Fischer GmbH, Donnersbergstr. 7, 86859 Igling

Covergestaltung: Silvia Keller, Vasiliki Mitropoulou (Illustrationen)

Redaktion und Lektorat: Nora Köpp

Layout: Silvia Keller

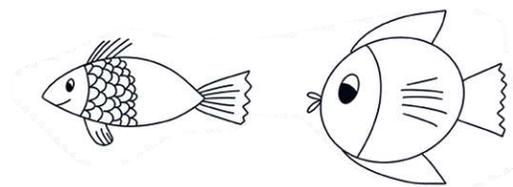
Satz: Lena Albert

Herstellung: Carina Ries

Fotos: ©Franziska Freiwald

ISBN 978-3-7459-0574-8

[www.emf-verlag.de](http://www.emf-verlag.de)



# INHALT

[Vorwort](#)

## **[LERNEN MIT SKETCHNOTES](#)**

### **[ÜBER SKETCHNOTES](#)**

[Wieso eignen sich Sketchnotes für das Lernen?](#)

[Sketchnotes sind keine Kunst](#)

[Welche Materialien benötigst du?](#)

[Schwarzer Stift](#)

[Grauer Stift](#)

[Farbige Stifte](#)

### **[SPRACHEN LERNEN](#)**

[Vokabeln lernen](#)

[Texte zusammenfassen](#)

[Layoutideen für Zusammenfassungen](#)

[Grammatik darstellen – Präpositionen](#)

### **[SCHULE](#)**

[Visual Summary](#)

[Personenkonstellationen darstellen](#)

[Mindmap](#)

[Plakate gestalten](#)

[Rechenaufgaben zeichnen](#)

[Rechenbeispiele](#)

Eigenen Lernplan gestalten

## **FÜR LEHRKRÄFTE**

Einführung im Unterricht

Sketchnotes in der Unterrichtsvorbereitung

## **STUDIUM**

Gesamtübersicht des Studiums

Lernübersicht für ein Semester

Zieldefinition für das Semester

Reflexion des Semesters

Auf Prüfungen vorbereiten

## **FORT- ODER WEITERBILDUNG**

Übersicht der Fort- oder Weiterbildung

Vortrag

## **STRUKTURIEREN MIT SKETCHNOTES**

### **STRUKTURIEREN**

Alltag

Food

Gardening

Visuelles Tagebuch

Reisen

Berufliches

Eigene Tagesstruktur

Projektstruktur

Visuelles Brainstorming

Meetings

Gesprächsprotokoll

**SYMBOLBIBLIOTHEK**

**ZEICHENVORLAGEN**

**ÜBER DIE AUTORIN**

**DANKSAGUNG**

# VORWORT

In diesem Buch geht es darum, dir zu zeigen, wie du mit einfachen Zeichnungen besser lernen und dich strukturieren kannst – in ganz unterschiedlichen Lebenslagen.

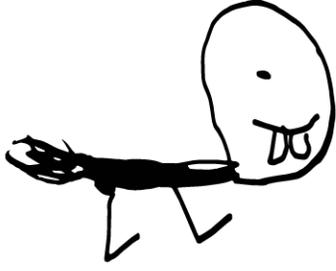
Du musst nicht der zweite Picasso werden, der mit perfekten Zeichnungen glänzt. Meine Intention ist es, dir zu zeigen, dass es sich lohnt, mit kleinen Schritten anzufangen, die Bildsprache in dein Leben zu integrieren. Es ist ein Buch aus der Praxis, mit lebendigen Beispielen, mit denen ich persönlich in Berührung gekommen bin.

Früher als kleines Kind hat man einfach drauflosgemalt. Sich hingesezt und das gezeichnet, was einem in den Sinn kam. Dabei war es egal, ob das realitätsnah oder gar perspektivisch korrekt war. Kinder lassen ihren Gedanken einfach freien Lauf. Sie zeichnen die Welt so, wie sie sie mit ihren Augen sehen. Egal, ob das dem entspricht, was die Erwachsenen sehen. So z. B. hier: Halina ist fünf Jahre alt und hat einen Löwen gezeichnet:

Wenn später in der Schule die ersten Noten vergeben werden, beginnen Kinder, sich untereinander zu vergleichen. Sobald dann die Kunstlehrerin schon zum zweiten Mal gesagt hat, dass die Perspektive der Zeichnung nicht stimmt oder der Schatten nicht korrekt gezeichnet wurde, verlieren Kinder die Lust am Zeichnen. So gehen sie durch das Leben und reden sich ein, sie können ja gar nicht zeichnen. Sie haben Angst, bewertet zu werden, oder möchten sich einfach nicht blamieren. Entsprechend versuchen sie es auch nicht mehr.

Zeichnungen, Farben und generell visuelle Elemente unterstützen jedoch das Lernen. Sie geben Struktur, schenken Informationen eine Emotion und fördern die Kreativität. Lesen, Schreiben und Rechnen sind Disziplinen, die in der Schule lange geübt werden. Anders verhält sich das mit dem Zeichnen. Wenn jemand im Unterricht kritzelt, fällt er oder sie negativ auf, weil davon ausgegangen wird, dass nicht aufgepasst wird. Obwohl genau das Gegenteil der Fall ist: Kritzeln hilft dabei, konzentriert bei der Sache zu bleiben.

Dieses Buch soll Mut machen. All denjenigen, die sich nicht trauen zu zeichnen, ihr Lernverhalten verbessern oder ihr Leben effektiver organisieren möchten.



Vasiliki

# LERNEN MIT **SKETCHNOTES**



# ÜBER SKETCHNOTES

Die einen haben den Begriff Sketchnotes vielleicht noch nie gehört, während andere die Technik schon längst praktizieren, aber gar nicht wissen, dass sie diesen Namen trägt. Was Sketchnotes genau sind und welche Vorteile sie dir beim Lernen und Strukturieren bringen, möchte ich dir auf den kommenden Seiten erklären.

Der Begriff Sketchnotes stammt aus dem Englischen und besteht aus den zwei Wörtern „sketch“, also schnelles skizzieren bzw. zeichnen, und „note“, also Notiz oder Nachricht. Sketchnoting ist eine Methode, die genutzt wird, um Inhalte zu protokollieren oder darzustellen.

Herkömmliche Notizen, die auf Text basieren, werden mit Bildern, grafischen Elementen und Farben ergänzt. In der Literatur wird auch oft von „visual note taking“ gesprochen.

## **Sketchnotes haben im Gegensatz zu normalen geschriebenen Notizen mehrere Vorteile:**

Fertigt eine Person Sketchnotes von einem Vortrag an, ist diese gezwungen, aktiv zuzuhören. Die Gedanken schweifen nicht ab, sondern – ganz im Gegenteil – es findet im Kopf der Person ein aktiver Filterprozess statt. Die Person beschäftigt sich mit der Materie und unterscheidet zwischen wichtigen und unwichtigen Informationen. Das ist ein erster wichtiger Berührungspunkt mit den Inhalten, der dazu beiträgt, dass sich die Person die Informationen besser merken kann.

## **WIESO EIGNEN SICH SKETCHNOTES FÜR DAS LERNEN?**

- Bei Sketchnotes werden Informationen in Bezug zueinander gesetzt. Die Person lernt nicht stupide auswendig, sondern versucht, bewusst herauszufinden, in welcher Relation die Informationen zueinander stehen. Somit können kausale Zusammenhänge besser verstanden und erklärt